

**Írásbeli érettségi tétel
német nyelvből
a szakközépiskolákban végzett vizsgázók számára
„A” feladat**

I. A szöveg alapján válaszoljon magyarul a kérdésekre! (1 – 1 p, össz. 5 p)

So etwas gibt es nur einmal in Deutschland: Die Staatliche Artistenschule in Berlin. Hier kann man eine Ausbildung als Artist machen. Auf dem Stundenplan steht neben Mathe, Deutsch und Geschichte auch Artistik. Der Unterricht beginnt recht ungewöhnlich: Mit Handstand, Jonglieren und Trapez. Die Ausbildung ist hart, besonders im ersten Jahr. Die Hälfte der Anfänger bricht die Schule ab. Was einfach aussieht, tut eben auch weh – Spagat zum Beispiel. Benjamin hat sich für seine Abschlussprüfung das Trapez ausgesucht. Bestimmt sieht man ihn mit dieser Nummer später im Zirkus wieder.

1. Hol található az Állami Artistaiskola?

2. Mivel kezdődik a tanítás? (nevezzen meg két dolgot!)
.....

3. Melyik időszakban különösen nehéz a képzés?
.....

4. Milyen arányban szakítják meg tanulmányaikat, akik elkezdtek?
.....

5. Hol fog majd Benjamin dolgozni?
.....

II. Helyezze a szövegbe a megadott szavakat, kifejezéseket! (1-1 p, ö. 5 p)

in diesem Jahr, Reiseangebote, schwimmen, in Urlaub fahren, nach Italien

Meine Familie bespricht immer, wohin wir

Mutti wollte wieder ans Meer fahren. Es gefällt uns allen, im Wasser zu oder mit dem Boot zu fahren. Wir haben mehrere aus dem Internet ausgedruckt. Schließlich fahren wir Das waren schöne Ferien!

III. Pótolja a szövegben a hasonlító kötőszókat! (1-1 p, összesen 5 pont)

1. Sophie kann genauso gut tanzen Christine.
2. Eine Autobahn ist breiter eine Straße.
3. Die Zugspitze ist höher der Kékes.
4. Ich mag Kaffee lieber Tee.
5. Rolf ist in Mathe so gut in Physik.

IV. Számoljon be a vasárnapi ebédfőzésről a szócsoportok alapján!

Minta: das Essen zubereiten > Ich habe das Essen zubereitet. (1-1 p, ö. 6 p)

Gemüse putzen

Fleisch braten

Reis und Gemüse dünsten

den Kuchen, backen

den Tisch, decken

das Essen servieren

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

V. Szerkesszen kérdéseket az alábbi válaszokhoz! (1 – 1 p, össz. 6 p)

1.....?

Heute haben wir den 2. Oktober 2005.

2.....?

Der nächste Zug nach Szekszárd fährt um 8 Uhr vom Gleis 3 ab.

3.....?

Meistens esse ich zwei Brötchen mit Butter und Honig oder Käse.

4.....?

Nein, ich gehe nicht oft ins Theater.

5.....?

Ja, ich sehe fast jeden Abend fern.

6.....?

Doch, ich habe diesen Roman schon gelesen.

VI. Melyik a helyes válasz? Karikázza be a helyes megoldást! (1-1,ö.6 p)

1. Wem gehört denn dieser CD-Spieler?

- a) Ja, mir nicht. b) Zu meiner Freundin. c) Er gehört mir.

2. Lernst du gern Informatik?

- a) Ja, sehr gern. b) Nein, ich lerne sie. c) Doch, natürlich.

3. Gefällt euch das?

- a) Ja, das gefällt uns allen. b) Ja, das gefällt dir. c) Das gefällt euch nicht.

4. Trinkst du gern Cola?

- a) Ja, ich trinke nicht Cola. b) Nein, Cola schmeckt mir. c) Nein, Cola trinke ich nicht.

5. Wie geht es Ihnen?

- a) Danke, nein. b) Danke, es geht. c) Bitte sehr.

6. Hast du dich am Balaton gut erholt?

- a) Natürlich, sehr gern. b) Doch, es war schön. c) Natürlich, es war sehr schön.

VII. Egészítse ki a mondatokat! Válasszon a *weil, denn, deshalb* kötőszók közül! (1-1, ö. 5 p)

Die Eltern arbeiten nicht, heute ist Sonntag. Wir sind lange aufgeblieben, stehen wir erst um 9 Uhr auf. Vor dem Mittagessen muss ich noch lernen, wir morgen eine Klassenarbeit schreiben. Zum Glück habe ich die Erzählung von Thomas Mann schon gelesen, habe ich am Nachmittag Zeit und kann meine Freundin besuchen. Am Abend gehen wir gemeinsam ins Kino, im Uránia läuft ein ungarischer Film über das Leben von Széchenyi István.

VIII. Pótolja a szöveg hiányzó elemeit! (1-1 pont, összesen 12 pont)

Der 15jährige Stephan hat einen Comic gezeichnet. Es ist bereits seine viert__ Geschichte. „Es macht Spaß, mir etwas auszudenken“, sagt Schüler. Stephan besucht mit fünf anderen Jugendlichen ein__ Comic-Kurs der Kölner Jugendkunstschule. Ihr Lehrer Werner Weber. Er ist freier Künstler will den Jugendlichen helfen, Geschichten erzählen. „Das ist das Schwierigste an den Comics“, sagt Künstler. Viele wissen zwar, was sie zeichnen Sie malen oft ein tolles Bild. Doch nach einig__ weiteren Bildern wissen sie nicht mehr weiter. Herr Weber hilft deshalb beim Erfinden Geschichte – das ist aber so einfach!

IX. Írjon 6-8 mondatos fogalmazást a lakásukról, a házukról! Írja le annak beosztását, berendezését és azt, mit szeretne még venni a lakásba! (összesen 10 pont)

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

A vizsgázó neve..... Pontszáma:.....

**Írásbeli érettségi tétel
német nyelvből
a szakközépiskolákban végzett vizsgázók számára
„B” feladat**

Übersetzen Sie aus dem Deutschen ins Ungarische!

Weltweit wird die Zahl der Straßenkinder auf etwa 100 Millionen geschätzt. In Brasilien sind es 8 Millionen – diese Zahl entspricht der Bevölkerung von Ländern wie Österreich, Schweden und der Schweiz.

Die Arbeitslosigkeit zwingt viele Familien, auf der Straße zu leben.

Straßenkinder sind Kinder, die keine Eltern mehr haben. Kinder, die aus Armut und Gewalt in der eigenen Familie auf die Straße fliehen. Nachts schlafen sie in Hauseingängen, unter Brücken. Sie versuchen, auf der Straße durch Gelegenheitsjobs, Betteln und Diebstahl zu überleben. Sie stehen an den Kreuzungen und betteln die Autofahrer an. Andere arbeiten auf den Märkten, bewachen und waschen parkende Autos für ein paar Münzen.

Weit verbreitet unter den Straßenkindern ist das Schnüffeln von Klebstoff. Das dient als Hilfe, den Hunger, die Kälte und die Verlassenheit zu vergessen.

Sehr wenige Straßenkinder erreichen das 16. Lebensjahr.

Viele Kinder wünschen sich ein Zuhause, in dem sie Geborgenheit erleben.

Viele der heimatlosen Kinder sind aber voller Angst und Hass, denn oft haben sie von ihren Familien und der Gesellschaft nichts als Ablehnung erfahren.

Solche Kinder benötigen Zuneigung, Aufmerksamkeit und Liebe. Verschiedene Hilfsprojekte versuchen, Straßenkindern zu helfen.
